

Liebe Hundebesitzer,

lasst Eure Vierbeiner **möglichst bis zu 2 Std. nach einer Mahlzeit ruhen**, bevor sie wieder toben dürfen.

Dadurch soll man auf Grund der neuesten Erkenntnisse der **gefürchteten Magendrehung** weitgehend entgegen wirken können.

Aus diesem Grunde ist es auch besser, wenn man auch beim ausgewachsenen Hund möglichst **ne ½ Portion morgens und die zweite Hälfte mittags füttert.**

Nachmittags kann's dann gerne 2, 3, frische Wurzeln oder Äpfel geben. Kartoffelschale oder Kartoffeln selbst, roh (müssen die Zähne benutzt werden) sind noch alle Vitamine enthalten, sonst auch gekocht.

Es wird in diesem Zusammenhang auch dringend geraten, wegen der Gefahr der Magendrehung die Futternapfständer niedrig einzustellen, wenn man sie benutzt. Gerade auch bei Großrassen !

Ursula Hoffmann

Liebe Hundebesitzer,

lasst Eure Vierbeiner **möglichst bis zu 2 Std. nach einer Mahlzeit ruhen**, bevor sie wieder toben dürfen.

Dadurch soll man auf Grund der neuesten Erkenntnisse der **gefürchteten Magendrehung** weitgehend entgegen wirken können.

Aus diesem Grunde ist es auch besser, wenn man auch beim ausgewachsenen Hund möglichst **ne ½ Portion morgens und die zweite Hälfte mittags füttert.**

Nachmittags kann's dann gerne 2, 3, frische Wurzeln oder Äpfel geben. Kartoffelschale oder Kartoffeln selbst, roh (müssen die Zähne benutzt werden) sind noch alle Vitamine enthalten, sonst auch gekocht.

Es wird in diesem Zusammenhang auch dringend geraten, wegen der Gefahr der Magendrehung die Futternapfständer niedrig einzustellen, wenn man sie benutzt. Gerade auch bei Großrassen !

Ursula Hoffmann

Liebe Hundebesitzer,

lasst Eure Vierbeiner **möglichst bis zu 2 Std. nach einer Mahlzeit ruhen**, bevor sie wieder toben dürfen.

Dadurch soll man auf Grund der neuesten Erkenntnisse der **gefürchteten Magendrehung** weitgehend entgegen wirken können.

Aus diesem Grunde ist es auch besser, wenn man auch beim ausgewachsenen Hund möglichst **ne ½ Portion morgens und die zweite Hälfte mittags füttert.**

Nachmittags kann's dann gerne 2, 3, frische Wurzeln oder Äpfel geben. Kartoffelschale oder Kartoffeln selbst, roh (müssen die Zähne benutzt werden) sind noch alle Vitamine enthalten, sonst auch gekocht.

Es wird in diesem Zusammenhang auch dringend geraten, wegen der Gefahr der Magendrehung die Futternapfständer niedrig einzustellen, wenn man sie benutzt. Gerade auch bei Großrassen !

Ursula Hoffmann